

# Unerschlossen

Das Deutsche Kabarettarchiv will in Leipzig eine Abteilung »Neue Länder« einrichten. Geplant ist die Aufarbeitung der »lebendigen Tradition« des ostdeutschen Kabarett sowie ein Museum, wie der Geschäftsführer des in Mainz ansässigen Archivs, Jürgen Kessler, am Mittwoch in Leipzig sagte. Völlig unerschlossen sei etwa das Medienkabarett im DDR-Hörfunk. Die Finanzierung der Sache sei allerdings noch unklar. Zwar habe sich der Bund bereiterklärt, 70 Prozent der laufenden Kosten zu tragen, die restlichen 30 Prozent müssten sich Stadt und Freistaat teilen. Dort sei noch nichts entschieden. (ddp/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/143663.unerschlossen.html>*